

# Echo



## Wir sind jünger geworden

WOB AU Eisleben mit sinkendem Altersdurchschnitt bei Mietern

Überall in unserem Land beklagt man sich über eine immer älter werdende Gesellschaft. Und da behaupte ich: Wir sind jünger geworden! Damit meine ich nicht nur unseren – gerade zu dieser Jahreszeit passenden – frischen, fröhlichen und jungen äußeren Auftritt, der übrigens sein einjähriges Jubiläum feiert. Ich denke da in erster Linie an die veränderte Altersstruktur unter unseren Mietern. Die sank nämlich im vergangenen Jahr um fast zwei Jahre. Das hängt vor allem damit zusammen, dass der größte Teil unserer neuen Mieter aus der Altersgruppe der 26- bis 35-Jährigen kommt. Damit entwickeln wir uns entgegen vieler Trends in unserem Land.

Wie in den Jahren zuvor, haben wir auch im vergangenen Jahr einiges zur Verbesserung unserer Wohnungen getan. Ich erinnere hier nur an die umfangreichen Grundrissänderungen in der Johann-Agricola-Straße 12 bis 17 oder den Anbau von

Balkonen in der Bergmannsallee 23 bis 31. Auch der neue Spielplatz in der Raimseser Straße, bei dem weder Kosten noch Mühe gescheut wurden, sorgt weiterhin für Spielspaß unter unseren jüngsten Mietern. Wir hoffen, auch in diesem Jahr wieder neue Mieter in unseren Wohnungen begrüßen zu können.

Auch in diesem Jahr werden wir unser Engagement im innerstädtischen Bereich durch das Bauvorhaben Petrihöfe fortsetzen. Schon heute können Sie sich für eine Wohnung dort registrieren lassen.

Jetzt jedoch wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie ein fröhliches und unbeschwertes Ostereier-Suchen und für den Rest des Jahres viel Freude in Ihrer WOB AU-Wohnung.

Marc Reichhardt  
Geschäftsführer

### 2 **Kostenloses Darlehen bei der Sparkasse**

**Rückblick  
Kinderweihnachtsmarkt**

**Aktuelles**

### 3 **Deine Zukunft bei der WOB AU**

**Veranstaltungen**

### 4 **Tipps und Tricks zur Balkonbepflanzung**

### 5 **Rechtsecke**

**Für Sportliebhaber:  
Motocross**

### 6 **Ein Stück Heimatgeschichte**

### 7 **Mieter und ihre Hobbys**

### 8 – 9 **Stadtwerke Lutherstadt Eisleben GmbH**

### 10 **Unsere Mietjubilare**

**Wichtige Rufnummern**

**Kontakt/Impressum**

### 11 **Für Rätselfreunde**



## Tipps für Ihre Balkonbepflanzung

Der Frühling ist da und jeden zieht es raus in die Natur. Doch auch auf Ihrem Balkon können Sie sich Ihre eigene grüne Oase schaffen. Wie, lesen Sie hier. Seite 4

## WOBau ist größer geworden

Mit Beschluss des Stadtrates der Lutherstadt Eisleben wurden die Wohngrundstücke im Ortsteil Volkstedt in das Eigentum unserer Gesellschaft übertragen. Es handelt sich um 16 Objekte mit 72 Wohnungen. Zwischenzeitlich wurde die Bewirtschaftung aufgenommen und es bleibt zu prüfen, wie weiter mit den Objekten verfahren wird. Die Mieter hoffen auf umfängliche Instandsetzungen an den Gebäuden und Wohnungen.

## Winterdienst

Der Winter 2009/2010 war einer der härtesten und längsten Winter seit vielen Jahren. An dieser Stelle bedanken wir uns bei den vielen fleißigen Mietern, welche mit dafür gesorgt haben, dass unsere Grundstücke immer gefahrlos betreten werden konnten. Unsere mit dem Winterdienst beauftragten Firmen waren unter den sehr schwierigen Bedingungen bemüht, die Ordnung und Sicherheit aufrechtzuerhalten. Insgesamt wurden in der Winterdienstsaison 2009 bei 28 Einsätzen ca. 100 Tonnen Streugut auf Gehwegen und Plätzen verwendet. Ab dem Jahr 2010 ist es uns leider nicht mehr möglich, die bisherige Begrenzung der Winterdienstumlage auf 15 Einsätze pro Jahr beizubehalten. Weitere Informationen erhalten Sie in der Betriebskostenabrechnung für das Jahr 2009.

## Ein Tag der offenen Wohnungstür

findet am 10.04.2010 in der Zeit von 10.00 bis 15.00 Uhr in unseren Geschäftsräumen im Schlossplatz 2 statt. Sie können sich über aktuelle Vorhaben unserer Gesellschaft informieren sowie Wohnungen sofort besichtigen.

## Wir sind dabei!

Vom 29.04. bis 02.05.2010 ist unsere Gesellschaft bei der Gewerbeschau Reforma auf dem Wiesengelände der Lutherstadt Eisleben mit einem Messestand vertreten.

# Kostenloses Darlehen bei Renovierungen

WOBau und Sparkasse Mansfeld-Südharz mit gemeinsamem Angebot

Zur Verwirklichung Ihrer Wohnträume haben wir ein ganz besonderes Angebot für Sie, vorausgesetzt Sie sind Mieter der WOBau. Denn speziell für Sie gibt es jetzt ein Renovierungsdarlehen der Sparkasse Mansfeld-Südharz. Wollen Sie also zum Beispiel Ihr Bad umbauen, Ihre Wohnung renovieren, den Fußboden erneuern oder eine Einbauküche kaufen – dann können Sie in den Genuss dieses zweckgebundenen Darlehens kommen.

Das allerbeste daran aber ist: Dieses Darlehen, das Sie ab 2.500 € erhalten, ist für Sie kostenlos! Die WOBau übernimmt für Ihre Mieter die Zinsen und Bearbeitungsgebühren. Und das bis zu einer Darlehenshöhe von 5.000 €. „Wir betrachten das als unseren Zuschuss für die Renovierung“, so Geschäftsführer Marc Reichardt. „Und

wir garantieren darüber hinaus, dass es während der Laufzeit des Kredits keine Mieterhöhung geben wird.“

Dirk Albers, Vorstandsmitglied der Sparkasse Mansfeld-Südharz, will mit der WOBau „ein positives Signal in Zeiten der Finanzmarktkrise setzen. Die Bürgerinnen und Bürger sollen sich wohlfühlen und gern hier wohnen. Das wollen wir unterstützen.“ Auf unkomplizierte Beantragung und kurze Bearbeitungszeiten seitens der Sparkasse sowie die Unterstützung durch Mitarbeiter der WOBau können Sie als Mieter bauen.

Ansprechpartner WOBau:  
Ina Hänisch; Telefon 03475 678-114  
Ansprechpartner  
Sparkasse Mansfeld-Südharz:  
Axel Müller, Telefon 03475 6759-811



# Unser Kinderweihnachtsmarkt

war ein voller Erfolg, Wiederholung ganz sicher. Am Freitag, dem 4. Dezember und am Samstag, dem 5. Dezember 2009 fand unser 1. Kinderweihnachtsmarkt der Wohnungsbaugesellschaft der Lutherstadt Eisleben statt.

Gemeinsam mit den Streetworkern der Stadt Eisleben und vielen anderen freiwilligen Helfern wurde ein vielfältiges buntes Programm gestaltet, welches den Kindern, aber auch den Eltern und Großeltern sehr gut gefallen hat. Ein absolutes Highlight

unseres Marktes war die Tombola, es gab viele schöne Preise zu gewinnen, der Erlös wurde dem Kinderschutzbund Eisleben e.V. Sternschnuppe gespendet.

Wir danken abschließend allen, die an der Vorbereitung, Durchführung und Organisation dieser schönen Veranstaltung beteiligt waren. Insbesondere gilt unser Dank unseren Firmen für die großzügigen Spenden und unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie deren Angehörigen.

# Deine Zukunft bei der WOB AU



Anne Müller beendet in diesem Jahr ihre Ausbildung.

Ausbildung hat in unserem Unternehmen eine lange Tradition und einen hohen Stellenwert. Schon seit unserer Unternehmensgründung fühlen wir uns verpflichtet, jungen Menschen durch eine fundierte Lehre den Start ins Berufsleben zu ermöglichen. Bewerbungen für das kommende Ausbildungsjahr nehmen wir gern entgegen, und wer könnte wohl am besten erklären, was unsere zukünftigen Azubis erwartet, als unsere Auszubildende Anne Müller.

**Frau Müller, was hat Sie bewogen, den Beruf der Immobilienkauffrau zu erlernen?**  
Wichtig war für mich vor allem, mit Menschen arbeiten zu können, sowohl durch Kundenkontakt, als auch durch die Zusammenarbeit im Team.

**Haben sich Ihre Erwartungen erfüllt?**  
Meine Ausbildung hier hat mir immer sehr viel Spaß gemacht, und ich habe innerhalb dieser nun schon fast 3 Jahre mit sehr vielen Menschen Kontakt gehabt und dabei viele wertvolle, zumeist positive Erfahrungen sammeln können.

**Welches waren denn die positiven Erfahrungen?**  
Die Mieter der Wohnungsbaugesellschaft, aber auch die Handwerker und anderen Geschäftspartner waren überaus nett und haben mich in meiner Arbeit unterstützt. Vor allem der Dank und das Vertrauen dieser Menschen freut mich und spornt unwahrscheinlich an.

**Und die negativen Erfahrungen?**  
Tja, die gibt es sicher überall, aber zum Glück waren es nicht sehr viele und die

sind eigentlich auch alle lange schon vergessen.

**Was hat Ihnen denn bei der Wohnungsbaugesellschaft der Lutherstadt Eisleben am besten gefallen?**

Besonders gern war ich im Team Kundenservice; hier konnte ich mich in fast alle büroorganisatorischen Arbeiten einbringen und mein gelerntes Wissen praktisch anwenden. Besonders intensiv habe ich im Leerstandsmanagement, im Grundstücksverkehr und den Liegenschaften gearbeitet, aber vor allem das Organisieren kleinerer Mieterfeste wie der Kinderweihnachtsmarkt hat mir sehr viel Freude gemacht.

**Nun wird es Zeit, die Zukunft zu planen. Wie wird es weitergehen?**

Der Betrieb hat mir eine Festanstellung angeboten, darauf bin ich sehr stolz. Ich habe mich jedoch entschlossen, noch ein Studium aufzunehmen.

**Frau Müller, die Wohnungsbaugesellschaft wird wieder einen Azubi einstellen, was raten Sie diesem?**

Wer ein Händchen im Umgang mit Menschen hat, hat natürlich klare Vorteile in der Immobilienbranche. Genauso wichtig sind aber auch Zuverlässigkeit, Eigeninitiative, Auffassungsvermögen, Engagement und Kreativität. Und wie in allen kaufmännischen Berufen sollte man stets ordentlich und korrekt arbeiten. Doch wer das Potenzial erbringt und den Ausbildungsplatz bei der WOB AU ergattert, darf sich auf vielseitige, interessante und lehrreiche Jahre freuen.

## Wir bilden Dich aus!

### Wir suchen:

Auszubildende

Immobilienkaufmann/-frau

**Interessiert?** Dann schick bitte Deine vollständigen und aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an:

Wohnungsbaugesellschaft

der Lutherstadt Eisleben mbH

Frau Strauchmann, Schloßplatz 2,

06295 Lutherstadt Eisleben oder per

Email: [azubi@wobau-eisleben.de](mailto:azubi@wobau-eisleben.de)

### Weitere Informationen:

[www.wobau-eisleben.de](http://www.wobau-eisleben.de)

[www.immokaufleute.de](http://www.immokaufleute.de)

## Veranstaltungen

### April

03.04.:

Osterfahrt der Mansfelder Bergwerkbahn, Bahnhof Klostermansfeld

24.04.:

Klavierkonzert mit Starpianistin Tatjana Bucar im Mechthildsaal des Klosters Helfta

29.04. – 02.05.:

13. Frühlingswiese mit Gewerbeschau Reforma

### Mai

09.05.:

Internationaler Museumstag

28.05.:

7. Benefizgala auf der Freilichtbühne des Europa-Rosariums Sangerhausen

28.05. – 30.05.:

Lutherstadtfest mit Platz der Vereine und Fest der Kulturen auf dem Marktplatz, Andreaskirchplatz und Jüdenhof in Lutherstadt Eisleben

### Juni

12.06.:

KultTourNacht im Kloster St. Marien zu Helfta

18.06. – 20.06.:

Auto- und Motorradtreffen „Tage des Donners“ auf dem Wiesengelände der Lutherstadt

19.06. – 20.06.:

Mittelalterliches Spektakulum auf Schloss Mansfeld



26.06.:

35. Berg- und Rosenfest im Europa-Rosarium Sangerhausen



## Tipps und Tricks zur Bepflanzung von Balkonkästen

Die üppige Blütenpracht von Sommerblumen und anderen Blütenpflanzen auf Balkonen und Terrassen begeistert jedes Jahr aufs Neue unzählige Hobbygärtner. Im Allgemeinen gibt es kaum Probleme dabei, dennoch sollte man einiges beachten, um eine optimale Bepflanzung zu erreichen. Wir haben beim Gartenbaubetrieb Hans-Werner Hörning nachgefragt und einige interessante Tipps erfahren.

### Auswahl der Pflanzen:

Zuerst sollte man die Himmelsrichtung, in die der Balkon weist, bestimmen. Die Nordseite ist eher schattig und entsprechend sollte die Wahl der Pflanzen ausfallen. Pflanzen wie Begonien, Fuchsien, Pantoffelblume, Elfenspiegel und Männertreu wachsen hier ganz gut. Die Südseite ist genau das Gegenteil, hier scheint die Sonne fast den ganzen Tag, was gerade zur Mittagszeit bei einigen Pflanzen zu Problemen führen kann. Schattenblumen wie Fuchsien und einige ältere Begoniensorten (die jüngeren kommen mit der Sonne besser zurecht) haben hier nichts verloren oder müssen wenigstens zeitweise mittags mit einem Sonnenschirm oder einer Markise beschattet werden. Besser man wählt hier bei der Bepflanzung die Sonnenanbeter unter den Balkonblumen aus wie Geranien, Petunien, Kapkörbchen, Husarenkopf usw. Besitzer von Balkonen mit Ost- oder Westausrichtung können sich glücklich schätzen, hier wachsen eigentlich alle Balkonblumen gut.

**Gestaltungstipp:** Bei der Bepflanzung nicht nur blühende Pflanzen berücksichtigen, sondern auch Gewächse mit schönem Laub wie Efeu, Süßkartoffeln, Gunderman, Taubnessel usw. als Kontrast zwischen die Sommerblumen pflanzen.

### Auswahl der Pflanzgefäße:

Bei der Auswahl der Balkonkästen hat man freie Auswahl an Form, Farbe und

verwendeten Werkstoff. Besonders beliebt sind Balkonkästen aus Kunststoff, diese sehen zwar aus wie Tongefäße, sind aber bedeutend leichter und viel preiswerter. Sie isolieren auch besser und nehmen die Sommerhitze nicht so schnell auf. Wer nicht viel Zeit zum Bewässern hat, sollte Balkonkästen mit eingebautem Bewässerungssystem verwenden. Bei Kästen ohne so ein System kann man auf Wasserabzugslöcher achten, um Staunässe zu vermeiden. Die Löcher sind mit Tonscherben oder Steinen abzudecken. Eine zusätzliche Drainageschicht aus Kiesel oder einem wasserdurchlässigen Fließ hat sich gerade bei größeren Pflanzgefäßen gut bewährt.

**Pfletipp:** Balkonkästen, Blumentöpfe jedes Frühjahr gründlich reinigen, am besten mit einer Essigwasser-Lösung, um Krankheitskeime abzutöten.

Krankheitskeime und eventuell Wachstumshemmstoffe der Vorgängerpflanzen. Nur bei stark zehrenden Pflanzen oder wenn man mit dem Blüteregebnis nicht zufrieden ist, kann man mit Flüssigdünger arbeiten. „Normale“ Blumenerde hat genügend Dünger für die ersten 6 bis 8 Wochen, danach sollte man nachdüngen. Oder man mischt gleich Langzeitdünger unter die Pflanzerde.

### verblühte Blüten:

Bei blühenden Balkonpflanzen sollten Sie die verblühten Blüten regelmäßig vorsichtig abknipsen oder abschneiden, weil sie sonst Samen bilden und dabei Nährstoffe verbrauchen, die für die Entwicklung der Pflanzen und neuer Blüten wichtig sind.

### Schädlinge:

Wo Schädlinge auftauchen, sollte man nicht überall spritzen. Meist stellen sich alsbald Marienkäfer, Flor- und Schwebfliegen ein. Sie vertilgen im Nu ganze Blattlauskolonien. Wer den lausigen Schaden vorbeugend vermeiden will, pflanzt Mottenkönig, eine hübsche Balkonkastenblume, zwischen die erste Besetzung. Die kleine, rankende Pflanze vertreibt mit ihrem zarten, aber penetranten Geruch jede Laus.

Exklusiv für unsere Mieter bieten wir an unserem **WOBAU-Familientag am 08.05.2010** die kostenlose Bepflanzung Ihrer Balkonkästen an. An diesem Tag verschönert der Gartenbaubetrieb Hörning Ihre mitgebrachten Pflanzgefäße. Um das Warten so kurzweilig wie möglich zu gestalten, haben wir uns ein buntes Programm für die ganze Familie ausgedacht. Über den genauen Ablauf werden wir Sie natürlich rechtzeitig informieren.

### Blumenerde:

Als Pflanzsubstrat sollte man schon aufgedüngte Balkonblumenerde verwenden, die jedes Jahr ausgetauscht werden sollte. Die alte Erde ist verbraucht, enthält





## Rechtsecke

### Mietvertragskündigung aufgrund ständiger Toilettenspülung

Nachbarn hatten sich beschwert, dass aus der Wohnung des Mieters ein ständiges Wasserrauschen auch zur Ruhezeit (nach 22.00 Uhr) zu hören sei. Nach einer Besichtigung des Vermieters stellte dieser fest, dass der Mieter die Spülung mit einem Gegenstand fixierte. Nachdem der Vermieter den Mieter wegen dessen Verhalten abmahnte und eine Änderung des Verhal-

tens des Mieters nicht eintrat, kündigte der Vermieter dem Mieter fristlos. Der Mieter wandte ein, dass wegen angeblichem Fäkalgeruchs eine ständige Spülung nötig sei. Das angerufene AG Göttingen bestätigte die fristlose Kündigung wegen der nachhaltigen Störung des Hausfriedens. Der Mieter hat in unzumutbarer Weise, insbesondere auch zu nächtlichen Ruhezeiten, seine mietvertragsrechtlichen Regelungen verletzt. Er hat den Vermieter wie die anderen Mieter

einer erheblichen finanziellen Schädigung ausgesetzt, indem er die kostbare Ressource Wasser verschwendete. Zu berücksichtigen war insbesondere, dass im Haus keine individuellen Wasserzähler installiert waren.

Der Mieter hätte den Vermieter über die angebliche Geruchsbelästigung informieren und um Abhilfe bitten können. (AG Wedding, Urteil vom 19.10.2009, Az. 15b C 80/09)

## Für Motorsportliebhaber bietet die WOBAU hier ein ganz besonderes Erlebnis!

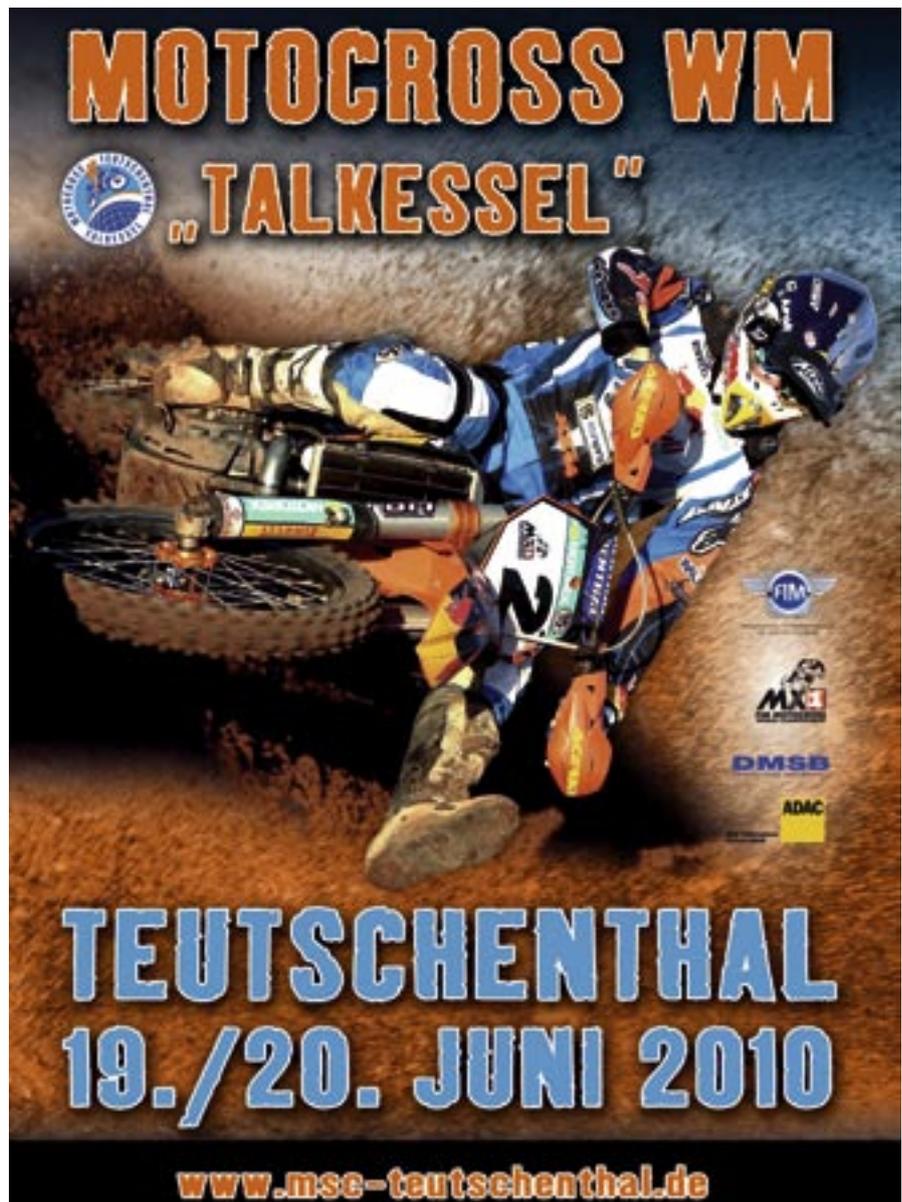
Am 19. und 20. Juni 2010 findet im Teutschenthaler Talkessel das Solo Motocross Weltmeisterschaftsrennen um den Großen Preis von Deutschland statt. Sie erleben ein ganzes Wochenende faszinierende Rennaction mit den Weltstars des Motocross-Sports und deutschen Sieggandidaten in allen Klassen. Als Sponsor dieser Veranstaltung erhalten wir die Eintrittskarten zum Vorzugspreis.

### Tageskarten

<b>Samstag pro Erwachsener</b>	<b>16,00 €</b>
anstatt	20,00 €
<b>Sonntag pro Erwachsener</b>	<b>24,00 €</b>
anstatt	30,00 €
<b>Wochenendkarte</b>	<b>32,00 €</b>
anstatt	40,00 €
<b>Kinder bis 11 Jahre</b>	<b>1,00 €</b>

Diesen Preisvorteil möchten wir gern an unsere Mieter weitergeben. Alle sportinteressierten Mieter können die Eintrittskarten ab dem 6. April in unseren Geschäftsräumen im Schloßplatz 2 käuflich erwerben. Leider ist die Anzahl der Karten, die wir zum Vorzugspreis vergeben können, begrenzt. Deshalb gilt: Wer am schnellsten reagiert, hat die größten Chancen!

Aktuelles Plakat der Motocross WM „Talkessel“



# Ein Stück Heimatgeschichte

Das Pferd als Helfer der Berg- und Hüttenleute im Mansfelder Kupferschieferrevier



Denkmalensemble im Wohngebiet Gerbstedter Straße, Lutherstadt Eisleben: Grubenpferd, Stollenmundloch, Förderwagen. Bildhauer Ute Appelt-Lidlack u. Siegfried Appelt, 1998

In regelmäßiger Reihenfolge möchten wir in Zusammenarbeit mit dem Verein Mansfelder Berg- und Hüttenleute e.V. einige Beiträge zur Heimatgeschichte präsentieren. Wir danken an dieser Stelle unserem Mieter Dr. Rudolf Mirsch und Herrn Hauche, die uns diesen Beitrag zur Verfügung gestellt haben. Wer Interesse an dem vollständigen Text hat, kann sich gern bei uns informieren. Los geht es mit dem Pferd als Helfer der Berg- und Hüttenleute im Mansfelder Kupferschieferrevier.

M. Hauche, Verein Mansfelder Berg- und Hüttenleute e.V.

In den Landkreisen Mansfelder Land und Sangerhausen wurde im Jahr 2000 die 800-Jahr-Feier des Mansfelder Kupferschiefer-Bergbaus und seines Hüttenwesens mit großem Aufwand und positiver Resonanz begangen. Vieles wurde geschrieben und

gesagt. Dem Pferd, insbesondere dem Grubenpferd als Helfer der Berg- und Hüttenleute, wurde wenig Aufmerksamkeit gewidmet. Zu Unrecht, denn es war über Jahrhunderte im Bergbau und auf den Hütten, auch im Mansfelder Revier, eine der wenigen Möglichkeiten, die menschliche Arbeitskraft als „Zug- und Kraftmaschine“ zu ersetzen und um ein Vielfaches zu verstärken.

Dennoch, so ganz unbeachtet blieb das Mansfelder Grubenpferd nicht. Die Lutherstadt Eisleben hat 1998 im Wohngebiet Gerbstedter Straße ein Denkmalensemble errichten lassen, das von den Wittenberger Bildhauern Ute Appelt-Lidlack und Siegfried Appelt geschaffen wurde. Es stellt ein bronzenes Grubenpferd dar, welches vor einem stilisierten Stollenmundloch steht. Ein ebenfalls stilisierter Förderwagen komplettiert das Ensemble.

Bis ins 19. Jahrhundert hinein waren die Pferdefuhrwerke die einzigen Transportmittel, um die vielfältigen Materialien zu den vorgesehenen Schmelzhütten zu bringen. Aus einer Analyse, welche Dr. Eisenächer veröffentlichte, wird dargestellt, wie hoch die Transportleistungen mit Pferdefuhrwerken im Jahre 1530 waren. Daraus geht hervor, dass für die Erzeugung von 30.000 Zentnern Kupfer neben den 3750 Berg- und Hüttenleuten auch 150 Erzfuhrleute und 700 Kohlefuhrleute, also 850 Gespanne, notwendig waren. Rechnet man für ein Gespann 2 Pferde, so waren allein für diese Transportleistungen 1.700 Pferde täglich im Einsatz. Für die Produktion der genannten 30.000 Ztr. Kupfer waren immerhin 60.000 t Erz und 45.000 t Holzkohle erforderlich. Dabei betrug der durchschnittliche Anfahrweg für den Transport der Holzkohle aus dem Harz 35 km.

Für ein Pferd musste täglich an Futter bereitgestellt werden: 10 kg Hafer, 3 kg Luzerne-Heu, 3 kg Stroh, als Brot verbackenes Melassefutter und ca. 20 Liter frisches Wasser.

Pferde wurden auch krank und mussten vom Tierarzt behandelt werden. Dass sie aber durch den untätigen Einsatz erblindeten, ist eine falsche Aussage.

Mit zunehmender Elektrifizierung und Einsatz von elektrischen Grubenbahnen wurden die Pferde nach und nach aus dem Schacht genommen. 1941 verließ das letzte Grubenpferd des Mansfelder Reviers auf dem Vitzthumschacht seinen untätigen Arbeitsort. Der Bergmann Franz Kleemann hat das letzte Grubenpferd zeichnerisch festgehalten.

## ANZEIGEN

# Küchen

KONZEPT

Besuchen Sie unser  
Kochlabor - das einzige  
Kochstudio in  
Lutherstadt Eisleben

Sangerhäuser Str. 1-3  
06295 Luth. Eisleben

Tel 03475-614712  
[www.kuechen-konzept.de](http://www.kuechen-konzept.de)

Das Küchenstudio im Großen HO



**CeCon**  
a part of itelab

CeCon Computer Eisleben GmbH  
Markt 57  
06295 Lutherstadt Eisleben

- ▶ Herstellung von Computer nach Kundenwunsch
- ▶ Verkauf und Reparatur von Computer
- ▶ Verkauf und Reparatur von Notebooks
- ▶ Garantireparatur von Computer und Notebooks der Firma Fujitsu (egal wo gekauft)
- ▶ Verkauf und Service von Hard- und Software
- ▶ Vermittlung und Einrichtung von DSL / UMTS

Tel. 03475927290 - Fax 03475927282 - Mail [service@cecon-eisleben.de](mailto:service@cecon-eisleben.de) - Web [cecon-eisleben.de](http://cecon-eisleben.de)

# Mieter der WOB AU stellen ihre Hobbys vor:

Meine Hände müssen immer etwas zu tun haben

Interessiert schaut Claudia Winkler, Mitarbeiterin der WOB AU Lutherstadt Eisleben, dem geschäftigen Treiben von Frau Sanderhoff zu, wie diese innerhalb kürzester Zeit das Wohnzimmer in eine Strickboutique verwandelt. Auf dem Tisch stapeln sich die selbst gestrickten Pullover – große und ganz kleine – neben Socken oder filigranen Tischdecken. Ein jedes Stück ist für sich ein Kunstwerk und wird liebevoll präsentiert.

Die 71-jährige Mieterin, die schon seit 20 Jahren in einem heute von der WOB AU verwalteten Wohnblock in Wolferode wohnt, ist über den Besuch von Frau Winkler erfreut. Schnell hatte die alleinstehende Dame Vertrauen zu der WOB AU-Mitarbeiterin gefasst und ihr von ihrem Hobby – dem Stricken – erzählt. Beim Erzählen blieb es natürlich nicht und so wurden regelmäßig die neuesten, selbst gestrickten Pullover, Socken, Schals oder Mützen vorgestellt. Frau Doris Sanderhoff hat in den zurückliegenden Jahrzehnten schon ihre ganze Familie „bestrickt“ und mehrere Generationen mit wollenen Unikaten versorgt. Als alleinerziehende Mutter war sie froh, auf diese Weise ihre vier Kinder gut und mit den schönsten Pullovern einkleiden zu können. Später wurden die Schwiegerkinder und 7 Enkelkinder damit versorgt. Heute sind bereits die Urenkel, die von diesem Hobby profitieren. Schon mit 6 Jahren, erinnert sich die rüstige Mieterin, hat sie von ihrer Großmutter das Stricken erlernt. Der Handarbeitslehrerin gelang es mit viel Geduld, in Doris Sanderhoff die Liebe zum Stricken zu wecken, die bis heute anhält. Gerade in der kalten Jahreszeit, wenn die Gartenarbeit ruht, sind die Stricknadeln und die Wolle gefragt. Eigentlich

könnte sie sich jetzt von den anstrengenden Jahren in einer Tischlerei erholen, aber ihre Hände müssten immer etwas zu tun haben. So hat sie für die Hauswarte der WOB AU Mützen gestrickt, um sie gerade in diesem Winter gut geschützt zu wissen. Nun hegt sie die Idee, aus den Wollresten Mützchen und Söckchen für Frühchen auf Säuglingsstationen zu fertigen. Sie könne sich beim Stricken unheimlich gut entspannen, so Frau Sanderhoff, die liebevoll die gerade fertig gewordenen Babypull-over für ihre Urenkel in die Hand nimmt. Bedauernd gibt die fleißige Rentnerin zu, dass keines ihrer Kinder diese Liebe zur Handarbeit habe. Aber was nicht ist, kann ja noch mit den Enkeln werden.

## An alle Mieter:

Was machen sie in Ihrer Freizeit? Haben auch Sie ein Hobby, welches Sie gern vorstellen würden? Sammeln Sie Zollstöcke, Bierdeckel, Kaffeekannen oder Eierbecher? Basteln Sie Modelle, züchten Sie seltene Pflanzen oder Haustiere? Wir würden gern unsere kleine Serie mit Ihren Hobbys in der nächsten Mieterzeitung fortsetzen. Rufen Sie uns an und erzählen oder zeigen Sie uns, welches Hobby Sie alleine oder vielleicht auch mit Ihrem Partner pflegen. Ansprechpartnerin: Claudia Winkler; Tel: 03475-678 111



Doris Sanderhoff bei ihrer Lieblingsbeschäftigung – gestrickte Socken sind auch heute noch in ihrer Familie gefragt.

## ANZEIGEN

**WOLKSKÜCHE**  
Wir haben schon für Sie gekocht

- Essen direkt an die H 90
- Gemeinschaftspflege
- Partyküche
- Veranstaltung in jeder Art
- Catering
- Mittagessen bei Home

06295 Lutherstadt Eisleben  
Am Strohhügel 3  
Fon: 03475-7228-22  
Fax: 03475-7228-28

**Schüler Nachhilfe**  
Service-Institut Inhaberin: Martina Vopel  
Einzelunterricht beim Schüler zu Hause

Geschäftsstelle Hettstedt  
Markt 42 Untere Bahnhofstr. 5  
06333 Hettstedt Handy: 0 160 / 3 02 45 41  
Tel.: 0 34 76 / 55 43 44 E-Mail: schueler-nachhilfe@t-online.de  
Fax: 0 34 76 / 55 43 74 Internet: www.schulungsnachhilfe.de

# Unser Beitrag in die Zukunft

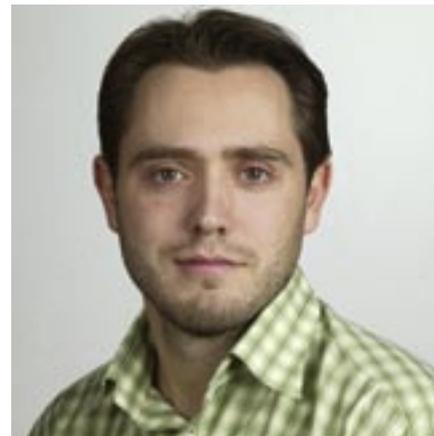
Uns als regionalem Energieversorgungsunternehmen ist es wichtig, den Jugendlichen in unserer Region eine Perspektive zu geben. Hierzu tragen wir mit der Berufsausbildung junger Menschen schon mehr als 10 Jahre bei. Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht, Jugendliche auf ihrem Weg ins Berufsleben zu unterstützen. Nahezu 30 Schüler und Studenten haben ihre kaufmännische und technische Ausbildung seit 1997 in unserem Energieversorgungsunternehmen erfolgreich absolviert. Dabei legen wir Wert auf einen besonderen Bezug zur Praxis und moderne Arbeitsplatzausstattung.

Sofern es die Personalstruktur erlaubt, werden die fachlich qualifizierten Auszubildenden in ein Anstellungsverhältnis übernommen. So stehen uns unsere Auszubildenden der „ersten Stunde“, Frau Susann

Gettler und Herr Oliver Jentsch, seit Beginn ihrer Ausbildung im Jahr 1998 bis heute als erfahrene, hochqualifizierte Mitarbeiter zur Verfügung. Da der Fachkräftemangel alle Branchen durchzieht, gewinnt die eigene Nachwuchsförderung immer mehr an Bedeutung. Uns ist es wichtig, über unser Unternehmen in Schulen und auf Ausbildungsmessen zu informieren, um die Jugendlichen für die Ausbildung vor allem im technischen Bereich zu begeistern – denn unsere zukünftigen Mitarbeiter sitzen heute noch auf der Schulbank.

Im Jahr 2010/2011 werden folgende Berufe ausgebildet:

- Bürokauffrau / Bürokaufmann
- Elektroniker/in für
- Energie- und Gebäudetechnik
- Anlagenmechaniker/in für
- Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik.



Oliver Jentsch, stellv. Leiter der Verbrauchsabrechnung

Wir freuen uns auch weiterhin auf Bewerbungen von Abiturienten, die in unserem Unternehmen den Beruf des Anlagenmechanikers für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik erlernen möchten und nach erfolgreichem Abschluss beste Aufstiegs- und Entwicklungschancen erhalten.

## Das Heizungsthermostatventil und die richtige Einstellung

Die Raumtemperatur ist eine wichtige Grundlage für das Wohlbefinden.

Die Einstellung auf „3“ bedeutet eine Raumtemperatur von etwa 20 °C.

Oft wird von Mietern die Frage gestellt – bei meinem Nachbarn ist der Raum bei der Einstellung 3 auf 20 °C aufgeheizt, bei mir muss ich, um diese 20 °C zu erreichen, auf 3,5 einstellen. Damit ist keine Änderung der Heizkosten verbunden. Lediglich die Ein-

stellung des Thermostatventils ist bei dem Nachbarn etwas anders wie oben erwähnt.

Um eine höhere Raumtemperatur zu erreichen, muss eben die Einstellung um eine Zahl erhöht werden. Bei 3 auf 4 oder 3,5 auf 4,5 je nach Genauigkeit der Thermostatreglung.

Jede Veränderung der Einstellung um eine Zahl nach oben oder unten bewirkt eine Temperaturänderung von etwa 4 °C.

Eine Veränderung der Raumtemperatur durch Sonneneinstrahlung, mehrere Personen oder sonstige Wärmequellen wird vom Thermostat wahrgenommen.

Er regelt diese selbständig aus und verschließt das Ventil, damit der Raum nicht zusätzlich aufgeheizt wird. Bei sinkender Raumtemperatur wird das Ventil wieder geöffnet.

Eine Frostschutzmarke „\*“ am Einstellring kennzeichnet die Frostschutz-Stellung, sodass der Raum nicht unter ca. 6 °C auskühlen kann, um Frostsprenkung zu verhindern.

Abschließend sei gesagt, dass ein Abkühlen und wieder Aufheizen nach der Nacht durch abends Zudrehen und früh wieder Aufdrehen bis 1/3 mehr Energie kosten kann als ein kontinuierliches Durchheizen in der kalten Jahreszeit. Dabei sollte nachts die Heizung gedrosselt, aber nicht vollständig abgeschaltet werden.



Richtige Einstellung sichert ein gutes Raumklima. Bei Fragen zur Energieeinsparung in Ihrem Haushalt stehen wir gern persönlich für Sie bereit. Sprechen Sie unser Vertriebsteam unter Telefon 03475 667 180 an und vereinbaren Sie einen individuellen Termin.

# Havarie? Wir sind für Sie da.

Als Ihr Energieversorger sind wir meist der erste Ansprechpartner für Sie. Vor allem in der letzten Heizperiode erreichten uns die Havariemeldungen über einen umständlichen Meldeweg. Für verschiedene Medien wie zum Beispiel die Wärmeversorgung oder die Stromversorgung besteht zwar zumeist kein sofortiger und dringender Handlungsbedarf, so wollen wir nach

unserer Maxime auch hierfür schnellstmöglich für Sie da sein. Als Erdgasnetzbetreiber obliegt uns als Stadtwerk eine große Verantwortung. Hierfür sind kurze Meldewege und präzise Angaben erforderlich. **Die Bereitschaftsdienste der Stadtwerke Lutherstadt Eisleben GmbH stehen Ihnen 24 Stunden unter folgenden Nummern zur Verfügung:**

## Erdgas-/Trinkwasserbereitschaft

0173/54 54 072

## Strombereitschaft

0173/54 54 074

## Wärmebereitschaft

0173/54 54 073

## Straßenbeleuchtung

0173/54 54 074

**Melden Sie uns direkt Ihre Havarie!**

# Ihre neue Energieabrechnung

Mit sehr großem Einsatz des gesamten Unternehmens wurde zum 01.01.2010 die Abrechnung vom bisherigen Modus der rollierenden Abrechnung auf die Stichtagsabrechnung umgestellt. Hierzu wurden von der technischen Abteilung eine Vielzahl von Zählerständen abgelesen, von der Verbrauchsabrechnung eingepflegt und von der kaufmännischen Abteilung als Rechnung an Sie als Kunden gelegt.

Diese reibungslose Umsetzung ist nicht zuletzt Ihrem entgegengebrachten Verständnis und Ihrer Unterstützung geschuldet. Wir, Ihr Energiedienstleister, die Stadtwerke Lutherstadt Eisleben GmbH, bedanken uns nochmals bei Ihnen und garantieren für die Zukunft eine den aktuellen Markterfordernissen des liberalisierten Energiemarktes und für Sie als Kunde transparente Abrechnung.

Wir möchten Ihnen nochmals die kurze Erläuterung für die in den letzten Monaten gestellten Fragen geben.

Was ändert sich für Sie?

- Für Sie ändert sich nur der Zeitpunkt der Erstellung Ihrer Jahresverbrauchsabrechnung.
- Sie erhalten einmalig in diesem Jahr eine zweite Jahresrechnung zum 31.12.2009.
- Aufgrund des kurzen Abrechnungszeitraumes (September – Dezember 2009) und der darin angefallenen Heizperiode kam es teilweise zu Nachzahlungen in der Jahresabrechnung, da die in diesem Zeitraum angesetzten Abschläge nicht dem tatsächlichen Verbrauchsverhalten entsprachen. Nach erfolgter Abrechnung per 31.12.2009 gestaltet sich die Abschlagseinstufung wie bisher auf 11 Monate.

- Danach wird der Abrechnungszeitraum über 12 Monate wieder beibehalten.
- Die Ablesung der Messeinrichtungen erfolgt künftig immer nur in den Monaten November und Dezember des Jahres.

Gleichzeitig möchten wir darauf hinweisen, dass durch die sehr kalte Winterperiode im Januar und Februar 2010 ein nicht unbedeutender Mehrverbrauch an Erdgas vorliegen kann. Nutzen Sie unseren Service und vermeiden zum nächsten Jahreswechsel verbrauchsbedingte Nachzahlungen!

Das Team der Verbrauchsabrechnung erstellt Ihnen gern eine Simulationsabrechnung mit Ihrem derzeitigen Zählerstand. Was benötigen Sie dazu? Ihren aktuellen Zählerstand, wenige Minuten Zeit in unserem Kundencenter oder am Telefon. Gern rufen wir Sie auch zurück, um unnötige Kosten für Sie zu vermeiden.

## KUNDENCENTER

Kurt-Wein-Straße 10  
06295 Lutherstadt Eisleben

### Ansprechpartner:

Callcenter – Frau Beck  
Telefon: 03475 667 0  
Telefax: 03475 667 176  
[www.sle24.de](http://www.sle24.de)

### Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag  
08.00 – 12.00 Uhr  
Dienstag und Donnerstag  
13.30 – 17.00 Uhr

### Hauptgeschäftsfelder:

Stromversorgung  
Erdgasversorgung  
Trinkwasserversorgung  
Fernwärmeversorgung  
Nahwärmeversorgung  
Contractingmodelle  
Energieberatung  
Dienstleistungsservice



Frau Beck, die „erste Stimme“ im Unternehmen, ist Ihre Ansprechpartnerin im Callcenter.

# Unsere Mietjubilare



## 10 Jahre Mieter unserer WOBau

Lothar und Diana Hoffmann,  
Hartmut Braungardt, Maik Wilhelm,  
René Matzke, Gisela Pfannstiel,  
Bettina und Fritz Roberto Schmidt,  
Carola Markmann, Carsten Sebode,  
Doreen Ludwig, Roswitha Michalski,  
Carsten und Karin Bock,  
Sven Hartmann, Brigitte Sonntag,  
Lutz Glinschert, Gerhard und  
Anita Dockhorn, Margot Manthey,  
Erna Bösche, Erika und  
Wilhelm Petermann,  
Anne-Kathrin Wiessala,  
Jürgen Dietrich

## 15 Jahre Mieter unserer WOBau

Silvana und Detlef Scheider,  
Astrid Gängel,  
Siegfried Heinze

## 20 Jahre Mieter unserer WOBau

Petra und Detlef Rückriem, Jürgen und

Barbara Steinkopf, Frank Gorgas,  
Ilse Patz, Elisabeth Steinecke,  
Sylvana Pannier

## 25 Jahre Mieter unserer WOBau

Margarete Fräntzki

## 30 Jahre Mieter unserer WOBau

Detlef und Edda Lafeld, Bettina Peters,  
Eckard und Margarete Lang,  
Margot Borrmann, Käte Pretzsch,  
Martha Bienzeisler, Ursula Wirth,  
Elsbeth Krieger, Erich Pigorsch,  
Adelheid Strebe, Lieselotte Gutwasser,  
Margarethe Kubik, Michael Mischka

## 35, 40, 45, 50... Jahre Mieter unserer WOBau

Hildrun und Gerhard Witte,  
Georg und Anneliese Rude,  
Rudolf und Anna Kleemann,  
Gertraud Schwieger, Britta Müller,  
Gertrud Söhnel, Gerhard und  
Ingrid Urbanczyk

## Wichtige Rufnummern

### Notrufe Polizei

Telefon: 110

### Rettungsdienst und Feuerwehr

Telefon: 112

### Ärztlicher Notdienst

Telefon: 112 oder 03464 19222

### Notruf bei Vergiftungen

Telefon: 0361 730730

### Ärztbereitschaft

Auskunft ärztlicher Bereitschafts-

dienst Telefon: 03464 19222

### Havarie- und Notdienst

bei Störungen von Gas/Wasser/  
Abwasser/Strom/Wärmeversorgung

(24-Stunden-Bereitschaftsdienst der  
TIBP mbH)

Telefon: 0700 96228767

(0700 WOBausOS)

### Stadtwerke Lutherstadt Eisleben

bei Ausfall der Straßenbeleuchtung

Telefon: 03475 667-0

Notruf-Nummer: 0173 5454074

### Lutherstadt Eisleben

Zentrale

Telefon: 03475 655-0

### Sachgebiet Bürgerzentrum

Telefon: 03475 655-303 bis -306

### Sachgebiet Wohngeld

Telefon: 03475 655-616

### Landkreis Mansfeld Südharz –

Soziale Beratungsstellen

### Gesundheitsamt

Telefon: 03464 5354402

### Jugendamt

Telefon: 03464 5353401

### Sozialamt

Telefon: 03464 5353301

### Kinder- und Jugendtelefon

Telefon: 0800 1110333 (gebührenfrei)

### Elterntelefon

Telefon: 0800 1110550 (gebührenfrei)

### Sonstige wichtige Rufnummern

### Polizeirevier Mansfelder Land

Telefon: 03475 6700

### HELIOS Klinikum Lutherstadt Eisleben

Telefon: 03475 900

### Initiative Tierschutz „Tiere in Not“

Telefon: 03475 6678429

## Kontakt zu Ihrer WOBau

### Vermietung

Telefon: 03475 678-114

E-Mail: [vermietung@wobau-eisleben.de](mailto:vermietung@wobau-eisleben.de)

### Kundenservice

Telefon: 03475 678-188

Kaufmännischer Bereich

Telefon: 03475 678-145

## Impressum

### Herausgeber:

Wohnungsbaugesellschaft  
der Lutherstadt Eisleben mbH  
Schloßplatz 2

06295 Lutherstadt Eisleben

Telefon: 03475 678-0

Telefax: 03475 678-131

Internet: [www.wobau-eisleben.de](http://www.wobau-eisleben.de)

E-Mail: [info@wobau-eisleben.de](mailto:info@wobau-eisleben.de)

V.i.S.d.P.: Marc Reichardt

**Redaktion:** WOBau Eisleben,  
Kommunikation Schnell GmbH, Dresden

### Anzeigenverkauf:

Kommunikation Schnell GmbH, Dresden  
Telefon: 0351 85367-10

### Layout/Gestaltung:

[www.kommunikation-schnell.de](http://www.kommunikation-schnell.de)

**Druck:** Verlag & Druckerei Tierbs e. Kfm.

**Auflage:** 3.500 Exemplare

**Erscheinungsweise:** 4-mal jährlich

Maßeinteilung	mongol. Viehhirte	Körperreinigung	Tageszeit	nordl. Hirschart	germ. Wurtspieß	Feingefühl	Kassenzettel	Handels-güter	großer schwarzer Vogel	Erfinder des Gasglühlichts	
Kleinkunstbühne							hin und ...	Papagei Bundespolizei der USA			
edles Pferd	2				Stamm-mutter e. Geschl. (veralt.)		7			11	
Einzelhandels-geschäft				Judo-kämpfer				Puppe, kleines Kind (frz.)			
5		Dumm-kopf, Trottel		Reifeprüfung	Steige-rung von Super	Übungs-leiter im Sport		6			
Düsen-flugzeug (Kurz-w.)	Schwie-gersohn (veralt.) Körperteil					brit. Pop-band der 1990er-Jahre					
unab-hängig	gastron. Ein-richtung			Sing-vogel aus Indien							
1				Garten-Leistungs-schau (Abk.)							
Million (Kurz-f.)				russ. Fluss						9	
Internet-Informa-tions-system	Verkehrs-stockung Flach-land					alt (engl.)					
				Ort im Erzge-birge, Talsperre							
männl. Sing-stimme					unterird. Natur-geist		drei Musiker Öhr (engl.)	Kommuni-kation im Internet	Lasttier	Dreh-punkt der Erdachse	ägypt. Name d. Göttin Isis
kroat. Schelm	8			Blut-gefäß				Tür- oder Fenster-haken	4	10	
griech. Buch-stabe	Sonne (span.)					Oper von Verdi				griech. Göttin	
13				Schreib-stube				Büschel, Haar-schopf			TROLL
											3



### LÖSUNGSWORT

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
---	---	---	---	---	---	---	---	---	----	----	----	----

## Für Rätselfreunde

In dieser Ausgabe halten wir wieder ein kniffliges Rätsel für Sie bereit.

Wir wünsche Ihnen viel Spaß beim Knobeln, und mit etwas Glück gewinnen Sie einen Gutschein für das Café „Liebevoll“. Das Lösungswort und die glücklichen Gewinner geben wir in der nächsten „Echo“-Ausgabe bekannt.

Ihre Lösung schicken Sie bitte bis 15. Juni 2010 an:

Wohnungsbaugesellschaft der Lutherstadt Eisleben  
Schloßplatz 2  
06295 Eisleben  
oder per E-Mail an  
info@wobau-eisleben.de

Das Lösungswort des letzten Rätsels lautet: „Herbstlaub“.

Über einen Gutschein können sich freuen: Hans-Joachim Runge, Martinstraße 23  
Christa Rübsam, Sonnenweg 28  
Elfriede Witte, J.-Agricola-Straße 5  
alle aus Eisleben  
Herzlichen Glückwunsch!

## **GiroKomfort Gold –** für alle, die es erstklassig wollen.

Unser leistungsstarkes Konto mit vielen Extras zum Alles-inklusive-Preis:

- ✓ **Kontoführung**
- ✓ **SparkassenCard**
- ✓ **Gold-Kreditkarte mit umfangreichem Versicherungspaket**

Vereinbaren Sie jetzt Ihren Beratungstermin!

 **Sparkasse**  
**Mansfeld-Südharz**

## **Hausmeisterservice P. Rudloff**



### **Unsere Leistungen für Sie:**

- Beräumungen & Entrümpelungen
- Entfernen von Tapeten & Deckenplatten
- Renovierungsarbeiten u.v.m.
- Spezialräumungen

### **Ihr Ansprechpartner:**

Herr Otto

**Tel. 0163/6 38 45 99 · [www.extremraeumung.de](http://www.extremraeumung.de)**